

02.09.2020 – Parkour-Anlage - Bauanlaufberatung auf der Sportanlage „Insel“

Heute fand eine sogenannte „Bauanlaufberatung“ statt, an der die beiden Bauingenieure von Phase10, 2 Mitarbeiter des Grünflächenamts, der Abteilungsleiter Sportstättenbau der bauausführenden Firma sowie Julius, Finn und ich teilnahmen.

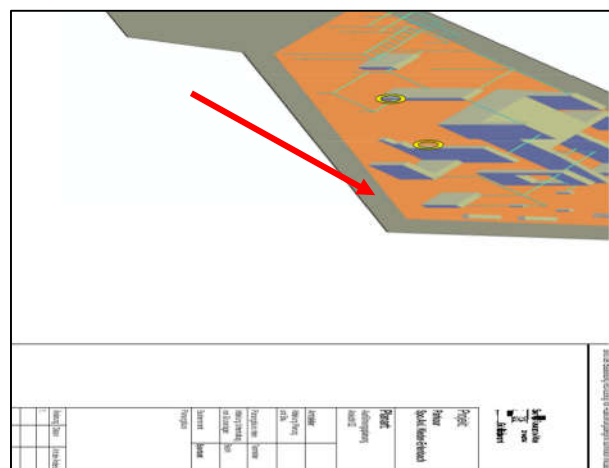
Bei schönen Wetter stellten wir kurzerhand 2 Tische und Bänke auf, um mit genügend Abstand alle noch offenen Punkte auf der zukünftigen Parkourfläche zu besprechen.



Anhand der ausgebreitet Pläne und direkt am PC wurden offene Punkte/Fragen besprochen, diskutiert und sogleich entschieden.



Bei der am längsten diskutierten Frage zum großen Mittelblock waren wir uns einig, den Vorschlag der Baufirma zu übernehmen. Dieser sah vor, auf der Betonfläche eine 6cm dicke Fallschutzmatte anzubringen, um die Höhenvorgaben einzuhalten. Dann intervenierte Finn erneut und setzte sich mit seiner Idee durch, den Betonbelag zu lassen und die seitlichen Erhöhungen sowie alle daran angeschlossenen Stangen um 10cm zu verkürzen. Der Vorschlag wurde angenommen und Finn war zufrieden 😊



Nächste Woche werden die Betonteile und Stangen gegossen/produziert, wofür die Baufirma ca. 6 Wochen benötigt. In 5 Wochen, d.h. Anfang Oktober, soll deshalb mit den Bodenarbeiten begonnen werden, die ca. 2 Wochen dauern. Für das Aufstellen der Betonteile und das anschließende Verlegen/Auftragen des Weichbodens werden dann weitere 4 Wochen einkalkuliert. Als Fertigstellungstermin haben wir uns -je nach Wetterlage- Mitte November notiert.

Selbstverständlich werden die Bauarbeiten und die Baufortschritte von unserer Projektleitungsgruppe begleitet/überwacht und von mir detailliert dokumentiert. Die Berichte werde ich natürlich unverändert auf unserer Website veröffentlichen.

Bis dahin weiterhin alles Gute & beste Grüße

Christoph